

Service Learning - Dokumentation von Lukas Zumstein



Fazit

Meine Service-Learning-Arbeit umfasst ein Projekt mit verschiedenen Bereichen wie Konzept, Planung, Umsetzung und Abschluss. Mir wurde in diesem Projekt bewusst, dass eine gute Planung mit eingebauten Pufferzeiten und guter Kommunikation an alle Mitbeteiligten von grosser Bedeutung sind. Es zeigten sich ab und zu Situationen, die genauere Kommunikation brauchten oder aber auch Geduld und Vertrauen.

Mit dem Endresultat bin ich sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten war genial und hat gut funktioniert. Es war cool, dass alles so gut geklappt hat.



Nun zu meinem Ablauf der Projektarbeit.

Vorgehen

Projekt Idee suchen

Bedarfsabklärung

Ansprechpersonen finden

Ausmessen / Fotos machen

Arbeitsablauf planen

Material / Maschinen / Arbeitssicherheit besorgen

Helfer suchen

Datum für die Arbeiten suchen

Skatepark-Schliessung publizieren

Planmässige Durchführung

Abschlussarbeiten wie Dankeschreiben, Rechnungen bezahlen, Bericht schreiben

Projekt Idee

Meine Freizeit verbringe ich oft auf dem Skatepark Sarnen. Da ist mir aufgefallen, dass es viele Löcher und Risse hat. Also habe ich mich dafür entschieden, den Skatepark zu sanieren. Dies fand ich eine gute Arbeit für das Service Learning Projekt.

Bedarfsabklärung

Meine erste Anlaufstelle war Herr Dillier, der Präsident vom Verein des Skateparks. Ihn habe ich als erstes kontaktiert und gefragt, ob meine Idee sinnvoll wäre. Er hat mir zurückgeschrieben, dass er dies sehr toll findet und dass er mich darin unterstützen würde.

lukas zumstein <zumstein.lukas07@gmail.com>
an herbert.dillier ▾
Guten Tag Herr Dillier

Mein Name ist Lukas Zumstein und ich bin in der 3. Oberstufe. Als Abschlussarbeit dürfen wir ein Service Learning Projekt erarbeiten. Der Sinn dieser Arbeit liegt darin, dass er einen sozialen Aspekt beinhaltet.

Da ich sehr oft den Skatepark Sarnen besuche, kam mir die Idee, einige Stellen des Parks zu sanieren. Es geht darum kleine Schäden wie z.B. Löcher, Risse oder Übergänge zu reparieren.

Ich habe mir vorgestellt, dass ich als erstes Aufnahmen von den kaputten oder abgenutzten Stellen mache und dann überlege, wie ich diese reparieren kann. Anschließend möchte ich das dann auch umsetzen, so wie geplant.

Meine eigentliche Frage ist, ob Sie das für sinnvoll halten und ob Sie mich darin unterstützen würden.

Ich freue mich über einen positiven Bescheid.

Mit Freundlichen Grüßen
Lukas Zumstein

Spitzlamalle 13
6056 Kägswil
079 754 12 86
zumstein.lukas07@gmail.com

HerrBert Dillier <herbert.dillier@gmail.com>
an mich ▾
Hol Lukas

Deine Idee finde ich super.

Bereits einige Male haben wir den Park geflickt, nun wäre es wieder an der Zeit einige Unterhaltsarbeiten auszuführen.

Somit halte ich deine Idee für sinnvoll.

Gerne werden wir dich vom Verein dabei unterstützen.

Sowohl finanziell als auch mit Manpower, falls du welche benötigst.

Mach doch ein Budget und einen Zeitplan und informiere mich, dann finden wir einen Weg.

Bis jetzt sind wir folgendenmassen vorgegangen:

- Füllen der Risse mit Epoxidharz
- Abspitzen der kaputten stellen und flicken mit Mörtel

Vielleicht kommt dir eine weitere Idee

Lieber Gruss
Höbi

14.10.2022, 1

Start Informationen sammeln

Nachdem ich mit Herrn Dillier das Projekt Skatepark-Sanierung besprochen habe, fuhr ich auf den Skatepark und habe alle Risse und Löcher fotografiert und vermessen. Danach zeichnete ich alles auf den Plan ein.



Ich erstellte mit meinem Vater eine Liste mit dem benötigten Material. Vom Beton über Zweikomponentenpaste bis zu den Maschinen und Arbeitssicherheitsprodukten.

Material Liste für Service learning			
Es sind ca. 4-8 Leute vor Ort			
<u>Material</u>	<u>Kosten</u>	<u>Organisiert</u>	<u>Menge</u>
Abdeck Plastik		Bürgi AG	5 m ²
Spitzmaschine mit Spitz- und Stockeisen		Bürgi AG	4 Stk.
Winkel Schleifer mit Schleifblätter		Bürgi AG	2 Stk.
Instandsetzungsmörtel: Sika Monotop 412 N + Haftbrücke		Bürgi AG	60 kg
Epoxid-Kleber: Sikadur Combiflex CF Kleber Normal		Bürgi AG	?
Kabelrolle klein		Bürgi AG	3 Stk.
Hand Spitzeisen		Bürgi AG	3 Stk.
Hammer (Fäustel)		Bürgi AG	3 Stk.
Eimer (Pflasterkessel)		Bürgi AG	6 Stk.
Beton Klebeband		Bürgi AG	2 Rollen
Spray dose		ZEO AG	2 Stk.
Verschiedene Mauerer-Kellen		Bürgi AG	10 stk.

Auch haben wir anhand meiner Notizen der Masse ausgerechnet wieviel Beton und Zweikomponentenmaterial wir ungefähr benötigen. Wir haben uns auch mit einem Beton-Fachmann getroffen, der uns dabei geholfen hat, welchen Beton wir benutzen sollen. Er hat uns auch das Zweikomponentenmaterial gesponsort.

Im Anschluss überlegte ich folgende Fragen.

Wo bekomme ich die Maschinen und das Material her?

Wie hoch werden die Kosten? Kostenübernahme klären

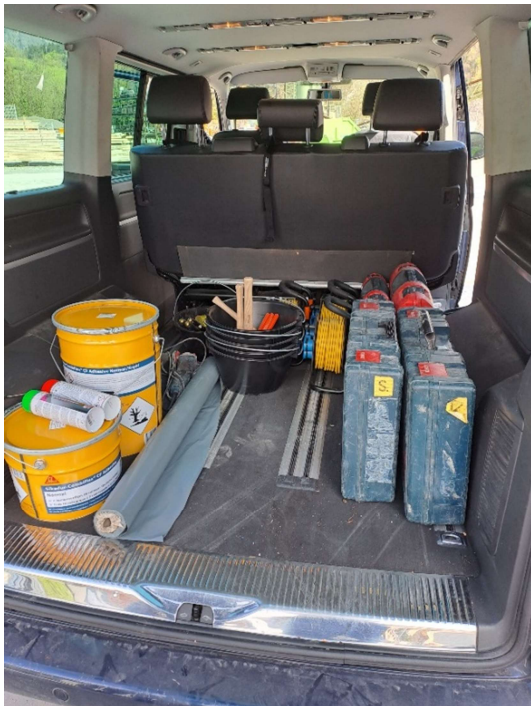
Wo hat es Strom auf dem Skatepark?

Wer hilft alles mit?

Was für Vorsichtsmaßnahmen müssen wir einhalten? (Arbeitssicherheit)

Wie gehen wir vor?

Das Material und die Maschinen sowie die Schutzausrüstung erhielt ich von der Firma Bürgi AG. Sie waren begeistert von meinem Projekt und übernahmen einen Teil der Finanzierung. Das Problem mit dem Strom hat sich auch schnell erledigt. Herr Dillier zeigte mir bei unserem ersten Treffen vor Ort auf dem Skatepark den Sicherungskasten und wir haben noch weitere Schritte bezüglich des Projekts besprochen. Er hat daraufhin im Verein nachgefragt wer alles Zeit und Lust hätte zu helfen.



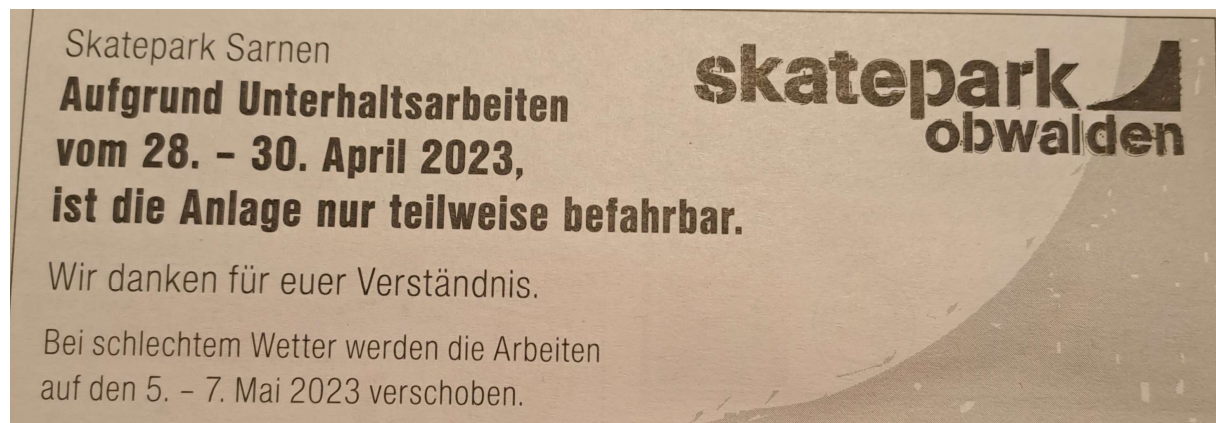
Organisation

Als erstes erstellte ich einen Zeitplan mit den Aufgaben wann, wie und wo was erledigt sein muss. Als nächstes legte ich mit Herrn Dillier zwei Daten fest, an denen wir die Arbeiten durchführen. Mehrere Helfer haben sich an diesen zwei Tagen zur Verfügung gestellt. Nun habe ich mit der Firma Bürgi AG das genaue Datum zur Abholung der Materialien und Maschinen abgemacht. Da wir den ganzen Tag arbeiten, habe ich mich um die Verpflegung gekümmert. Meine Mutter übernahm das Kochen und was alles dazu gehörte.

Kommunikation

Der nächste Schritt war der Öffentlichkeit zu sagen, wann die Anlage gesperrt ist. Ich habe dazu ein Inserat geschrieben und das im Aktuell publiziert. Auch hat Herr Dillier die Information auf dem Instagram Kanal vom Skatepark veröffentlicht. Auch der Whats app Status eignete sich sehr gut für diese Kommunikation.

Zur Kommunikation gehört auch, die Helfenden über die Arbeitsabläufe zu informieren.



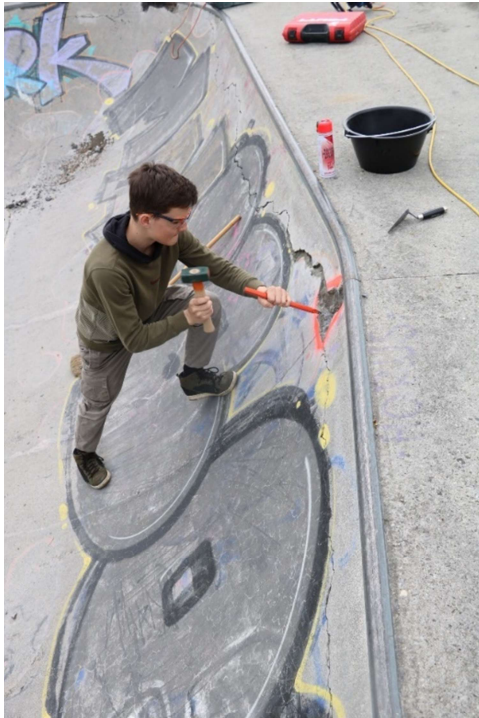
Skatepark Sarnen
**Aufgrund Unterhaltsarbeiten
vom 28. – 30. April 2023,
ist die Anlage nur teilweise befahrbar.**

Wir danken für euer Verständnis.
Bei schlechtem Wetter werden die Arbeiten
auf den 5. – 7. Mai 2023 verschoben.

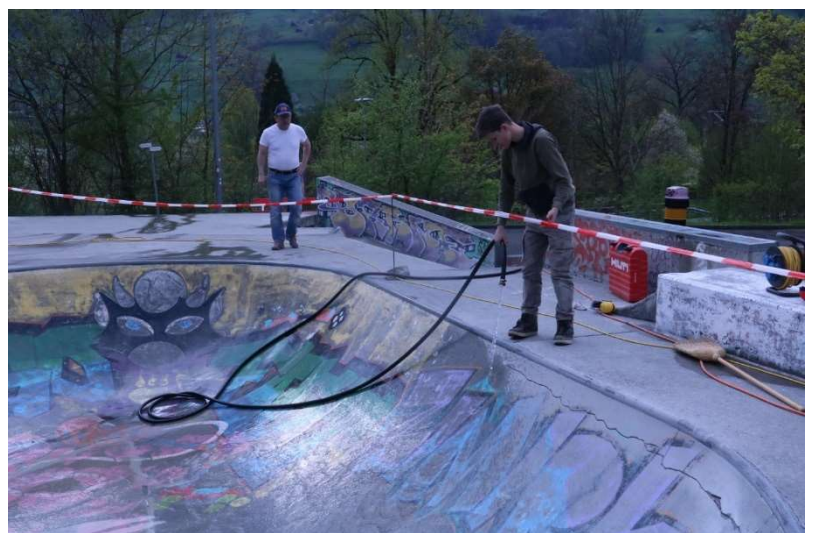
skatepark
obwalden

Arbeiten in der Woche der Sanierung

Einen Tag bevor wir starteten, bin ich mit meinem Vater zur Firma Bürgi AG, um die Maschinen und Materialien abzuholen sowie die Arbeitssicherheitsausrüstung. Einen Tag später haben wir die Baustelle eingerichtet. Das beinhaltete die Absperrung des Skateparks, das Testen des Stroms und die Kontrolle, ob wir alle Maschinen und Materialien haben. Dann ging es am Nachmittag schon los. Wir schauten vor Ort wo und mit was wir am besten beginnen. Wir starteten in der Bowl. Am Anfang haben wir viel von Hand gemacht, also mit einem Fäustel und einem Spitzeneisen den losen Beton ausgebrochen.

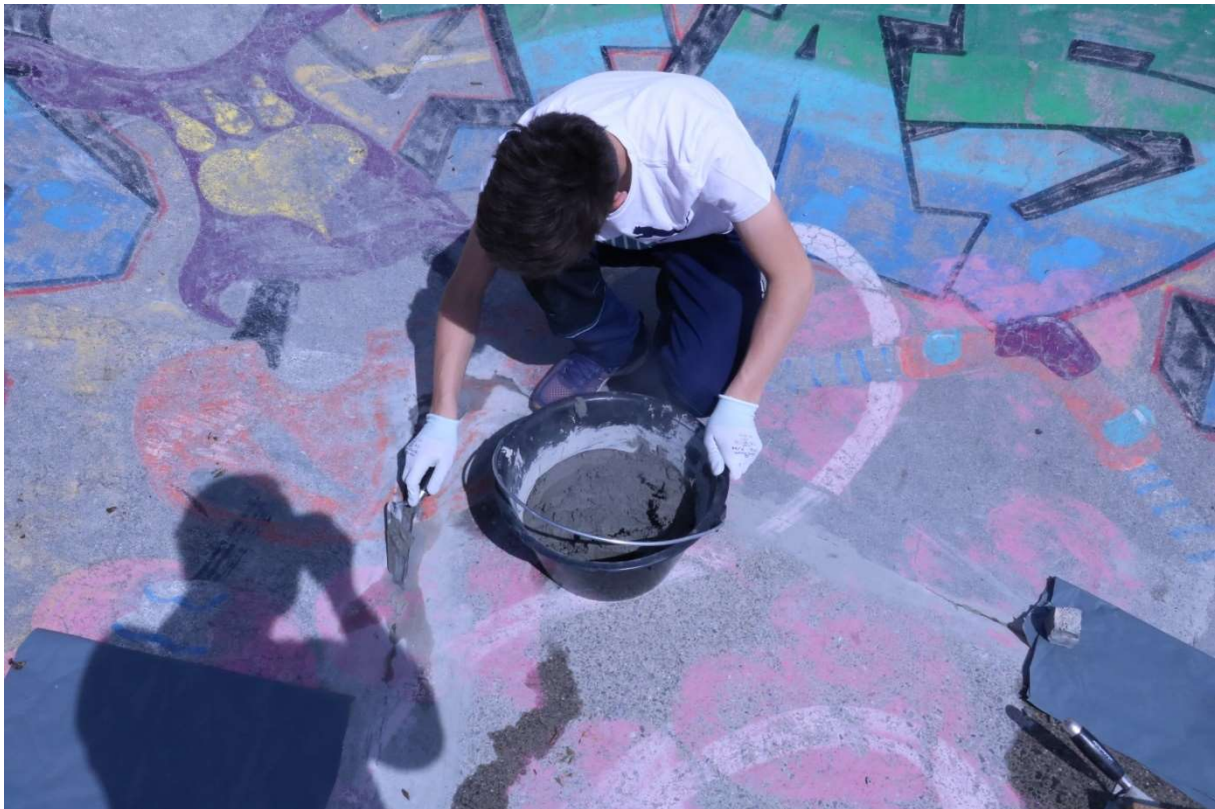


Dann kamen auch schon die ersten Helfer. Wir haben besprochen, wer was machen kann. Wir teilten die Arbeiten so auf, dass die einen mit der Flex rund um das Loch ausschnitten und die anderen mit den Spitzmaschinen den Beton aus den Löchern ausbrachen. Das haben wir den ganzen Nachmittag gemacht. Am Schluss spritzen wir die ganze Bowl mit Wasser ab, damit es so wenig Staub und Dreck in den Löchern hat wie möglich. So waren wir gut auf den nächsten Tag vorbereitet. Das Betonieren.



Am nächsten Tag starteten wir um 10:00 Uhr auf dem Skatepark. Es hat über Nacht noch geregnet, was sehr gut war, denn so sind die Löcher nochmals gereinigt worden. Auch der Boden ist noch feucht. Die perfekte Ausgangslage zum Betonieren. Der neue Beton haftet so besser am Alten.

In einem grossen Eimer mixten wir den Beton 1/3 zu 2/3 Wasser mit einem Rührwerk. Das haben wir ungefähr 5-10min gemixt. Gleichzeitig bereitete mein Vater die Haftbrücke vor. Dies wird benötigt, damit der neue Beton besser am Alten anhaften kann. Nun haben wir die Arbeiten wieder aufgeteilt. In Zweiertteams arbeiteten wir so an den verschiedenen Löchern. Anschliessend klebten wir die frisch betonierten Stellen mit Plastik ab. Leider hat es in der letzten Arbeitsstunde noch geregnet, dass führte dazu, dass es auf einem sanierten Riss Regenabdrücke gab. Nach 5 Wochen werden Unebenheiten und Unschönheiten noch abgeschliffen.



Ablauf um ein Loch zu füllen

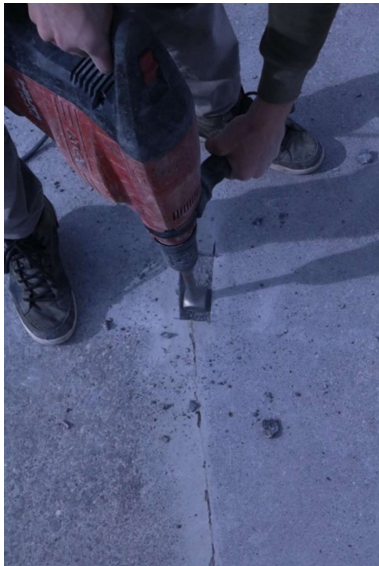
1. rund um das Loch mit einer Flex ausschneiden



2. Mit einem Spitzeisen das ganze Material aus dem Loch ausbrechen.



3. mit einem Stockeisen das Loch abflachen



4. mit Wasser ausspülen



5. die Haftbrücke draufgeben und ca. 10-15min warten



6. mit Beton das Loch auffüllen



7. die betonierte Stelle mit Plastik abdecken



Ablauf um einen Riss zu füllen.

1. den Riss mit der Flex aufweiten



2. mit Wasser ausspülen

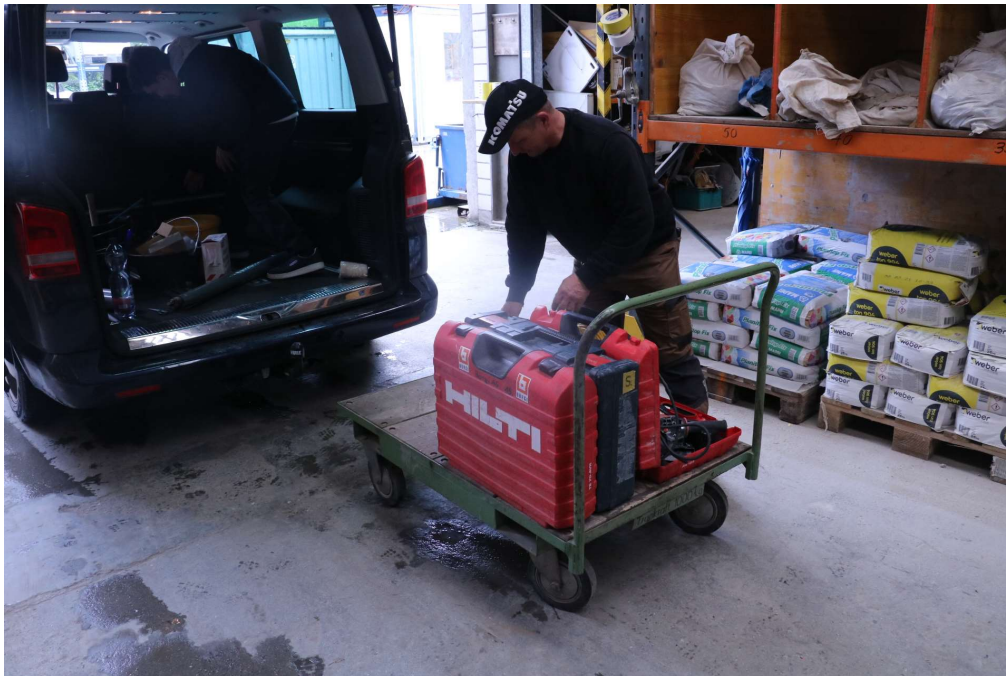


3. das Zweikomponentenmaterial reingeben



Abschlussarbeiten des Projekts

Nach zwei Tagen brachten wir das restliche Material sowie die Maschinen der Firma Bürgi AG zurück. Die Rechnung habe ich noch nicht erhalten.



Die Rechnung des Insetates haben wir bezahlt. Dieser Betrag wird vom Skatepark Verein übernommen.

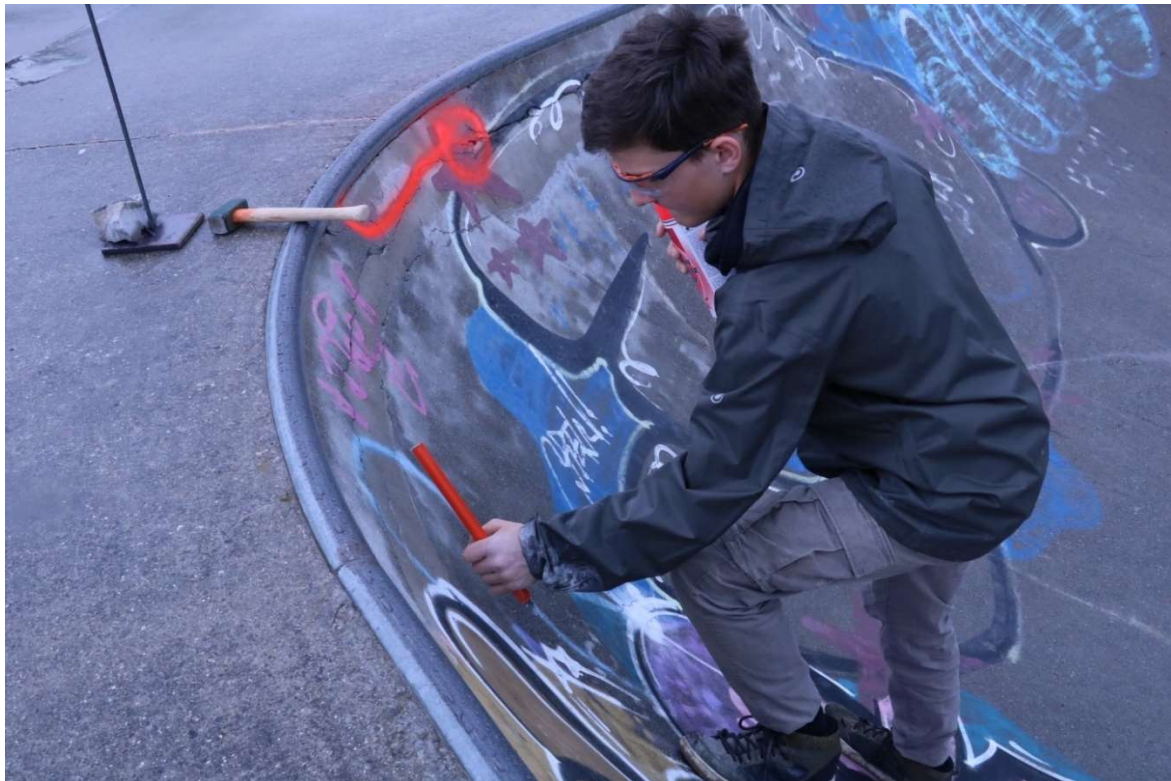
Den Helfenden habe ich nochmals per Dankeschreiben gedankt.

Fotos der diversen Arbeiten

Ausspitzen der Löcher im Regen



Überprüfen mit einem Eisen wo es harte ist



Das gröbste zusammen wischen



Mit der Flex aufschneiden, damit wir danach das Zweikomponentenmaterial reingeben können



Beton verdichten, damit er besser hält



Glattstreichen des Betons



Verschiedene Arbeiten



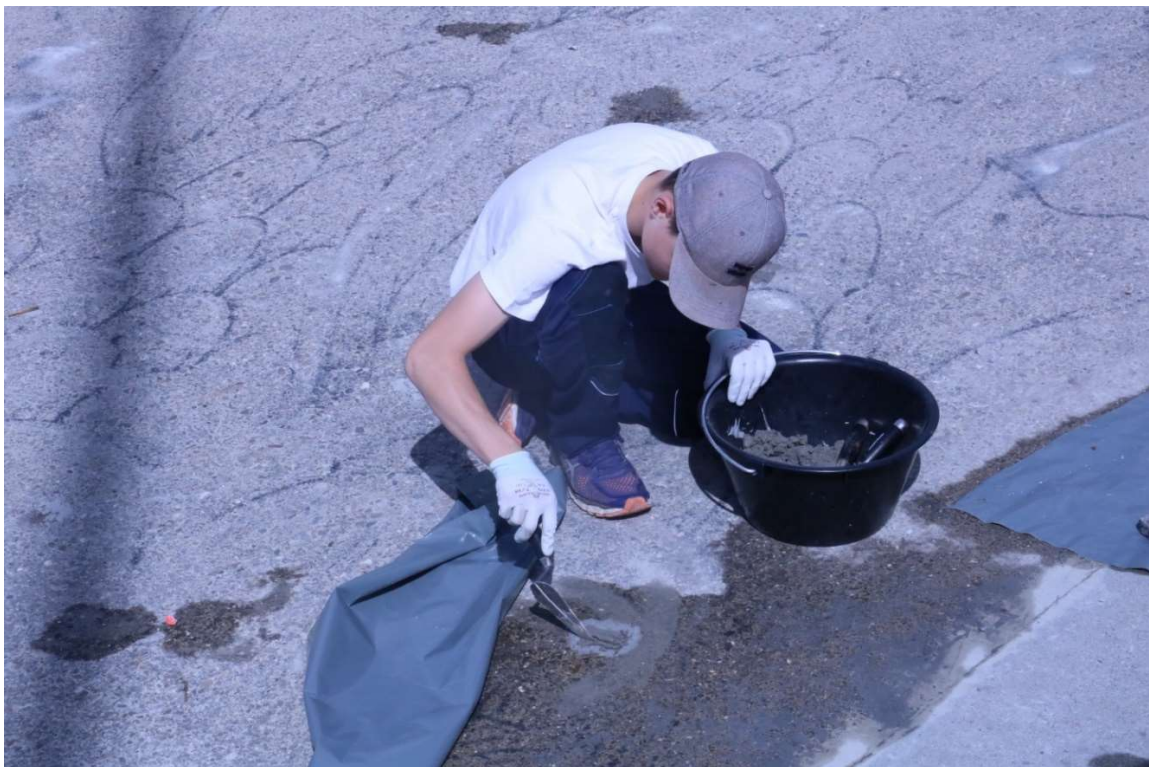
Die Löcher und Risse mit Wasser auspülen, damit sie sauber sind für die weiteren Arbeitsschritte



Mit einem Schwam den Übergang schön streichen



Weitere Löcher flicken



Die Löcher abdecken damit der Beton nicht austrocknet





Vorher nachher vergleich

Vorher



Nachher



Vorher



Nachher



Vorher



Nachher



Vorher



Nachher

